



Umsonstladen eröffnet bei „Conrad Tack“

Projekt setzt auf Nachhaltigkeit und richtet sich an Schüler und Lehrkräfte.

VON MARCO PAPRITZ

BURG. Wie wäre es mit einem Kleid für den Sommer? Oder einem Shirt? Sollte der Sommer von den Temperaturen her nicht das halten, was er verspricht, sind auch Pullover zu haben. Die Auswahl im neu eingerichteten Laden in den Berufsbildenden Schulen (BBS) „Conrad Tack“ ist groß. Das Besondere: Alle Artikel sind in einem gebrauchten, aber sehr guten Zustand und jeweils von Schülern und Lehrern zusammengetragen worden.

Unter dem Namen „Inta(c)tes“ ist nun in der ehemaligen Schuhfabrik ein sogenannter Umsonstladen eingerichtet worden. „Dabei

geht es darum, Dinge anzubieten, die man selbst nicht mehr benötigt und die von anderen noch genutzt werden können“, erklärt Lehrerin Sonja Reuter.

Sie ist Ideengeberin des Projektes, das auf Nachhaltigkeit setzt. Ein Anliegen, dem sich die BBS verschrieben und es im Schulprofil verankert haben.

Nachhaltigkeit im Schulprofil

Was mit einer Kleidertausch-Aktion bei einer Berufsorientierungsmesse vor einigen Wochen begann, wird nun in einer festen Anlaufstelle im Raum 2.017 umgesetzt.

„Jeder kann etwas zum Angebot beisteuern und auch mitnehmen“, erläutert Lehrerin Grit Neumann. Sei es Kleidungsstücke, Bücher, Spielzeug oder Ausstattungsgegenstände wie Geschirr.

Der Umsonstladen bietet neben Themen wie „Fast Fashion“ (Mode, die auf schnelle Produktion und niedrige Preise setzt), die auch im



Marleen Opitz (links) und Hannah Müller zählen zu den Besuchern, die sich im neuen Umsonstladen der Berufsbildenden Schulen „Conrad Tack“ eingefunden haben.

FOTO: MARCO PAPRITZ

Unterricht aufgegriffen werden, auch die Möglichkeit, als Treffpunkt genutzt zu werden. „Hier können die Schüler miteinander in Kontakt kommen und sich austauschen“, so Grit Neumann.

Projekt wird unterstützt

Geld wird bei dem Projekt keines umgesetzt. Gesammelt werden allerdings Spenden für ein Projekt in Ghana, einem der Länder, in dem täglich Tonnen an (unbrauchbaren) Fast-Fashion-Kleidungsstücken landen.

Der Umsonstladen soll im neuen Schuljahr regelmäßig geöffnet sein. Die BBS, die am Lilienweg mit dem Landkreis eine Streuobstwiese betreibt, ist die größte Einrichtung ihrer Art im Landkreis. Über 1.500 Schüler besuchen das Haus an der Magdeburger Chaussee und dessen Außenstelle.

Die BBS „Conrad Tack“ sind über die Internetseite www.bbs-burg.de zu erreichen.

Schreiben Sie uns Leserbriefe!

Redaktioneller Hinweis: Leserbriefe geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder und müssen nicht mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich vor, Leserzuschriften sinnwährend zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.